



### 2.1.1. Statement Politik Klublizenzierung

Der Liechtensteiner Fussballverband hat beschlossen, ein Klublizenzierungsverfahren einzuführen, das mit Wirkung der Spielzeit 2004/2005 für die dem Verband angeschlossenen Klubs zur Anwendung kommt.

Mit dem Statement zur Politik in Bezug auf das Klublizenzierungsverfahren bestätigen wir unsere Verpflichtung gegenüber dem UEFA Reglement zur Klublizenzierung und zum finanziellen Fairplay.

Die Zielsetzung für das Klublizenzierungsverfahren des Liechtensteiner Fussballverbandes sind:

- Verbesserung des sportlichen Standards
- Stärkere Fokussierung von Ausbildung und Betreuung von jungen Spielern in jedem Klub.
- Stärkung der wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten der Klubs.
- Verbesserung der sportlichen Infrastruktur, damit den Zuschauern und Medienvertretern moderne, komfortable und sichere Stadien zur Verfügung stehen.
- Verbesserung der Qualität und Administration im Klubfussball.

Zur Realisierung dieses wichtigen Schrittes wurde der Geschäftsführer des Liechtensteiner Fussballverbandes zum Lizenzverantwortlichen ernannt (nachfolgend Licensing Manager, LM, benannt).

Zusammen mit einem Expertenteam beurteilt der LM die technischen und finanziellen Kriterien, welche die Klubs erfüllen müssen. Zusätzlich zur Lizenzverwaltung (LM und Experten) wurden zwei unabhängige Entscheidungsorgane gebildet, um die Unabhängigkeit bei der Lizenzerteilung zu gewährleisten. Die „Erste Instanz“ prüft die Lizenzanträge und entscheidet. Die „Berufungsinstanz“ überprüft eingegangene Rekurse und entscheidet endgültig über die Lizenzerteilung.